

1. Einleitung – US Markt (S&P 500) Korrektur oder der Beginn von etwas Größeren?

Auslöser des späten Ausverkaufs am 10.10.2025 waren unerwartete Äußerungen von Präsident Donald Trump zum Tarifkonflikt USA/China, sie lösten einen starken Stimmungsumschwung an den Märkten aus.

Die Entwicklung am 10.10.2025 führte den S&P 500 zurück in Richtung des 50-Tage-Durchschnitts, der ein üblicher Bereich für Konsolidierungen und Erholungen ist.



Inzwischen wurde die Breite des 50-Tage-Durchschnitts auf anfänglich überverkaufte Werte gedrückt (beachten Sie jedoch auch: Es gab eine bärische Divergenz; niedrigere Tiefststände der Breite gegenüber höheren Höchstständen des Index).

Wie geht es weiter – S&P 500?

Die keilförmige Entwicklung erreicht ihren Höhepunkt. RSI-Divergenzen sind auch aufgetreten.



Aber auch viele Unterstützungsbereiche (lila Linien) direkt darunter, falls der Kurs nach unten durchbricht.

Die Kämpfe werden spannend zu beobachten sein, falls wir die lila gekennzeichneten Bereiche erreichen.

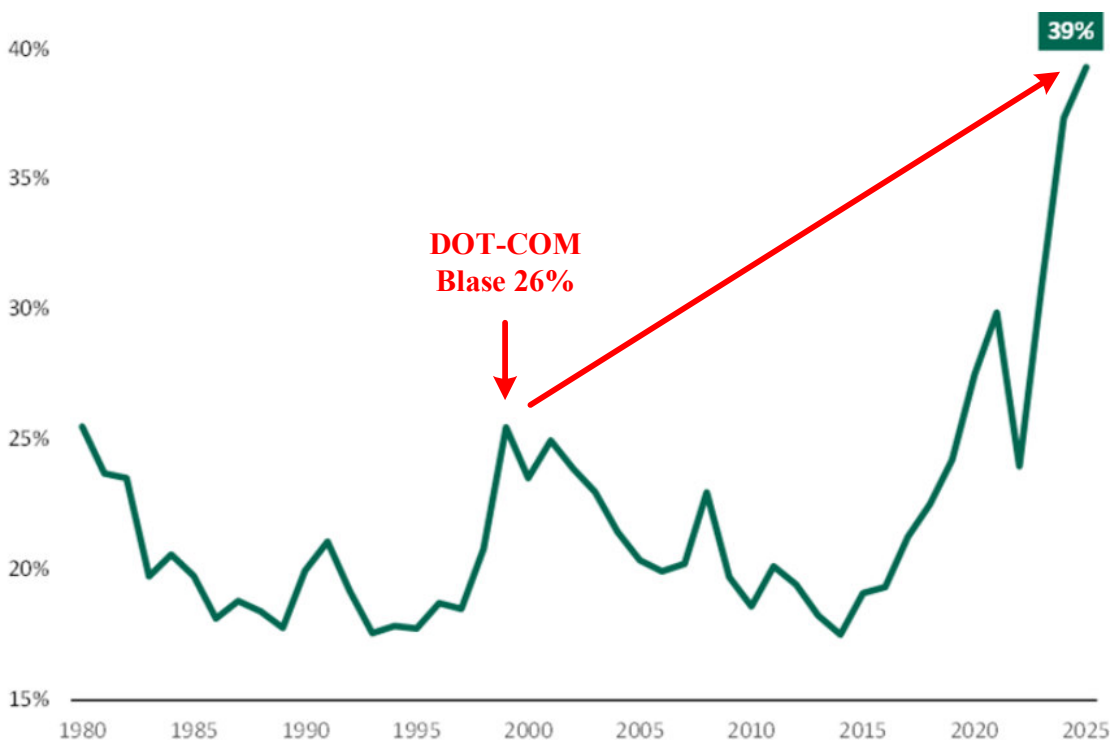
Angesichts der ruhigen Monate seit April rechne ich damit, dass mindestens einer der verbleibenden drei Monate des Jahres eine gewisse Volatilität aufweisen wird.

November und Dezember sind in der Regel auch keine bärenfreundlichen Monate, sodass uns nur der Oktober bleibt.

Der Rückgang kann auch tiefer ausfallen als erwartet

Die Positionierung bleibt kopflastig.

Marktkapitalisierung der 10 größten S&P 500-Unternehmen, in % des Indexgesamtwertes



Das Konzentrationsrisiko bei den Top-10-Titeln im S&P 500 hat mittlerweile extreme Ausmaße angenommen.

Die Bewertungen sind überzogen, und jede Enttäuschung bei den Gewinnen führender Unternehmen könnte eine weitere Neubewertung auslösen, insbesondere bei optimistischer Stimmung.

Fazit: Kritische Unterstützung: ca. 6.049 Punkte des 200-Tage-Durchschnitts. Dieses Niveau muss halten, sonst spielen wahrscheinlich andere Faktoren eine Rolle.

2. Trendüberwachung

Es war klassisch: Selbstüberschätzung, Fremdkapital, Konzentration – und es brauchte nur noch einen Auslöser.

Trumps Zollkommentare wurden zum Katalysator, doch die Anfälligkeit war bereits vorhanden.

Wachstumsstarke Unternehmen, Halbleiter und thematische ETFs trugen die Hauptlast.

Defensive Sektoren waren gesucht, während die Renditen fielen, da Händler in sichere Anlagen flüchteten.

Dies war kein Crash, sondern ein Markteinbruch, der entsteht, wenn alle auf derselben Seite stehen .

2.1. US Indizes

Der US-Aktienmarkt befindet sich auf einem Rekordhoch, die Bewertungen sind auf einem Allzeithoch, der Aktienbesitz der privaten Haushalte ist auf einem Rekordhoch und die Konzentration auf nur wenige Namen ist ebenfalls auf einem Allzeithoch.

Das ATH auf Wochenbasis wurde am 03.10.2025 mit 6716 Punkten erreicht.

Z_Score Indizes (Y/Y)									Formular schließen
Datum	ZS_SP100	ZS_SP500	ZS_IND	ZS_NDX	ZS_DJT	ZS_NYA	ZS_SP400	ZS_SP600	SP500
22.08.2025	1,99	1,96	1,80	1,81	0,44	2,16	1,06	0,85	6467
29.08.2025	1,89	1,83	1,66	1,67	0,26	2,03	1,02	0,79	6460
05.09.2025	1,91	1,82	1,51	1,77	0,08	1,92	1,24	0,89	6482
12.09.2025	2,15	2,04	1,69	1,96	-0,01	2,11	1,11	0,79	6584
19.09.2025	2,28	2,15	1,88	2,18	-0,03	2,13	1,15	0,93	6664
26.09.2025	2,06	1,96	1,74	1,97	0,10	1,98	0,95	0,82	6644
03.10.2025	2,08	2,05	1,92	2,02	0,20	2,14	1,05	1,00	6716
10.10.2025	1,62	1,50	1,16	1,60	-0,52	1,33	0,26	0,10	6553
17.10.2025	1,83	1,73	1,49	1,85	0,08	1,62	0,64	0,67	6664

Dem ATH vom 03.10.2025 war eine Reduzierung von Short-Positionen vorangegangen.

FOMU – Die „Angst vor einer deutlichen Underperformance“ gegenüber den Benchmark-Indizes hat zugeschlagen.



War der Markteinbruch am 10.10.2025 der Anfang vom Ende der Melt-up-Phase?

Die Trendwende vom 10.10.2025 hat den Aufwärtstrend noch nicht gebrochen.

Anleger sollten abwarten, bis die Z-Scores für die US Indizes wieder im grünen Bereich liegen.

Fazit: Für Anleger liegt das Risiko nicht in der falschen Richtung, sondern im richtigen Zeitpunkt.

2.2. Sektoren S&P 500

FRM Daten absolut ROC Y/Y und Z-Score Sektoren ansehen

Datum	ROC_Y_Y	Z_Score	Quadrant	Sektor	Zuordnung Sektor
17.10.2025	-10,0%	-0,10	Billig überverkauft	XLB	Zyklisch
17.10.2025	-6,4%	0,64	Teuer überverkauft	XLV	Defensiv
17.10.2025	-6,0%	0,14	Teuer überverkauft	XLRE	Zyklisch
17.10.2025	-4,8%	-0,42	Billig überverkauft	XLE	Sensitiv
17.10.2025	-3,1%	-0,51	Billig überverkauft	XLP	Defensiv
17.10.2025	8,9%	1,22	Teuer überkauft	XLI	Sensitiv
17.10.2025	9,6%	0,70	Teuer überkauft	XLF	Zyklisch
17.10.2025	11,7%	2,77	Teuer überkauft	XLU	Defensiv
17.10.2025	13,6%	1,73	Quadrant_SP500	SP500	Index
17.10.2025	17,5%	1,11	Teuer überkauft	XLY	Zyklisch
17.10.2025	23,4%	1,96	Teuer überkauft	XLK	Sensitiv
17.10.2025	26,0%	1,63	Teuer überkauft	XLC	Sensitiv

7 von 11 Sektoren des S&P 500 sind deutlich überkauft (ROC_Y_Y > 0). Besonders der Sektor XLU (Versorger Z-Score bei 2,77!) wegen KI (Bau von Rechenzentren).

Interessant ist aber wie die Sektoren sich relative zum S&P 500 entwickelten.

FRM Daten ROC Y/Y und Z-Score Sektoren relativ zu SP500 ansehen

Datum	ROC_Y_Y_REL	Z_Score_REL	Quadrant	Sektor	Zuordnung Sektor
17.10.2025	-20,8%	-2,12	Billig überverkauft	XLB	Zyklisch
17.10.2025	-17,7%	-0,99	Billig überverkauft	XLV	Defensiv
17.10.2025	-17,3%	-1,56	Billig überverkauft	XLRE	Zyklisch
17.10.2025	-16,2%	-1,79	Billig überverkauft	XLE	Sensitiv
17.10.2025	-14,7%	-1,64	Billig überverkauft	XLP	Defensiv
17.10.2025	-4,1%	-1,12	Billig überverkauft	XLI	Sensitiv
17.10.2025	-3,6%	-2,27	Billig überverkauft	XLF	Zyklisch
17.10.2025	-1,7%	0,61	Teuer überverkauft	XLU	Defensiv
17.10.2025	3,4%	-0,85	Billig überkauft	XLY	Zyklisch
17.10.2025	8,6%	2,05	Teuer überkauft	XLK	Sensitiv
17.10.2025	10,9%	0,59	Teuer überkauft	XLC	Sensitiv

Dabei sticht ein Sektor mit massiver Underperformance hervor: Sektor XLB (Rohstoffe -20,8% ROC_Y_Y_REL).

Nachfolgend ein Wochendiagramm des Bloomberg Commodity Index.

Ich weise auf das starke Kompressionsregime hin.

Bedenken Sie, dass Kompressionsregimes Expansionsregimen (d. h. großen Trends) vorausgehen.

Und obwohl Kompressionskonfigurationen richtungsunabhängig sind, deuten alle Beweise) darauf hin, dass der bevorstehende Ausbruch bullisch sein wird (Ausbruch bei Anstieg über 40,55 USD).



Steigende kumulative Zuflüsse in alle gelisteten Rohstoff-ETFs (ohne Edelmetalle).

Fazit: In den letzten beiden großen Bullenmärkten bei Rohstoffen sind ähnliche steigende Zuflüsse voraus gegangen.

2.3. Anlagestile

FRM Daten absolut ROC Y/Y und Z-Score Sektoren/Stil ansehen					Formular schließen
Datum	ROC_Y_Y	Z_Score	Quadrant	Sektor	Anlage Stil
18.10.2025	-2,9%	-0,11	Billig überkauft	SPHD	High Dividend
18.10.2025	1,8%	0,14	Teuer überkauft	SPLV	Low_Beta High
18.10.2025	3,8%	0,56	Teuer überkauft	IJJ	Value Mid Cap
18.10.2025	3,8%	0,64	Teuer überkauft	IJH	Growth Mid Cap
18.10.2025	7,2%	1,20	Teuer überkauft	IWN	Value Small Cap
18.10.2025	7,6%	1,53	Teuer überkauft	QUAL	Qualität
18.10.2025	8,2%	1,54	Teuer überkauft	POWA	Defensiv
18.10.2025	8,3%	1,60	Teuer überkauft	IWX	Value Large Cap
18.10.2025	14,6%	1,61	Teuer überkauft	IWO	Growth Small Cap
18.10.2025	18,7%	1,80	Teuer überkauft	OEF	Growth Mega Cap
18.10.2025	22,0%	1,71	Teuer überkauft	IWF	Growth Large Cap
18.10.2025	22,9%	1,55	Teuer überkauft	MTUM	Momentum
18.10.2025	24,2%	1,76	Teuer überkauft	SPHB	High_Beta High

Die Anleger bevorzugen immer noch den Anlagestil Groth (Large Cap; OEF; IWF), den Stil Momentum (MTUM) und High_Beta_High (SPHB).

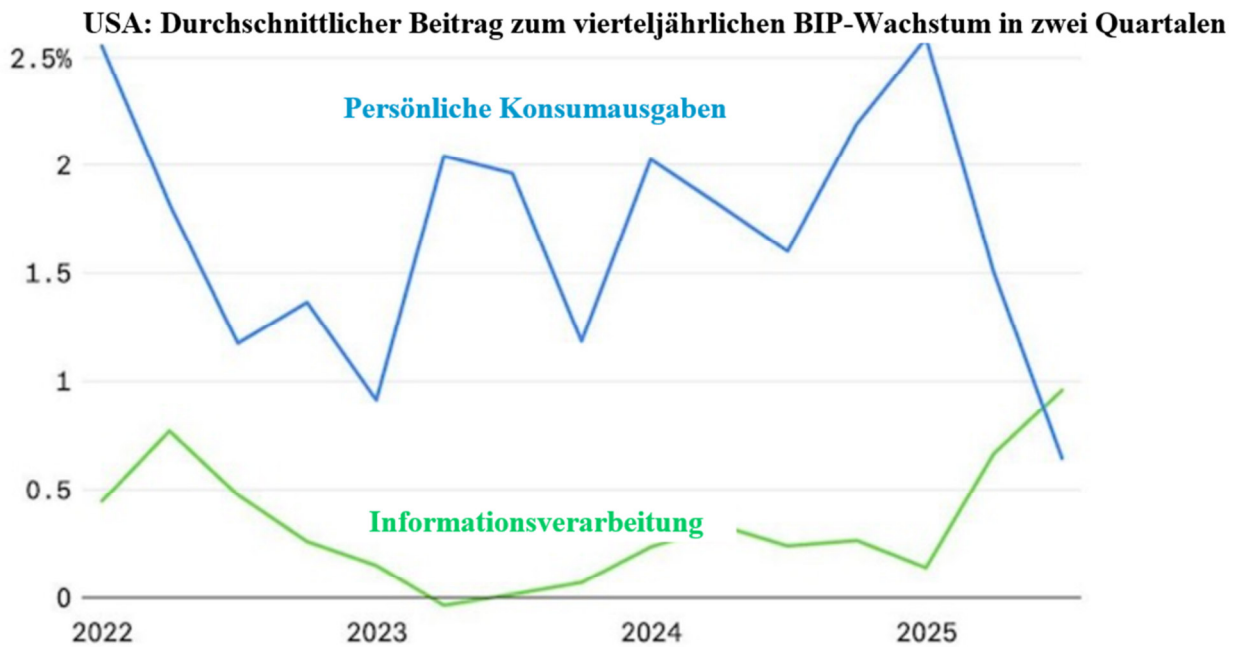
Fazit: FOMO-Rallye zum Jahresende wahrscheinlich; Rückgänge in der zweiten Oktoberhälfte können als Kaufgelegenheiten angesehen werden.

3. Was sonst noch aufgefallen ist

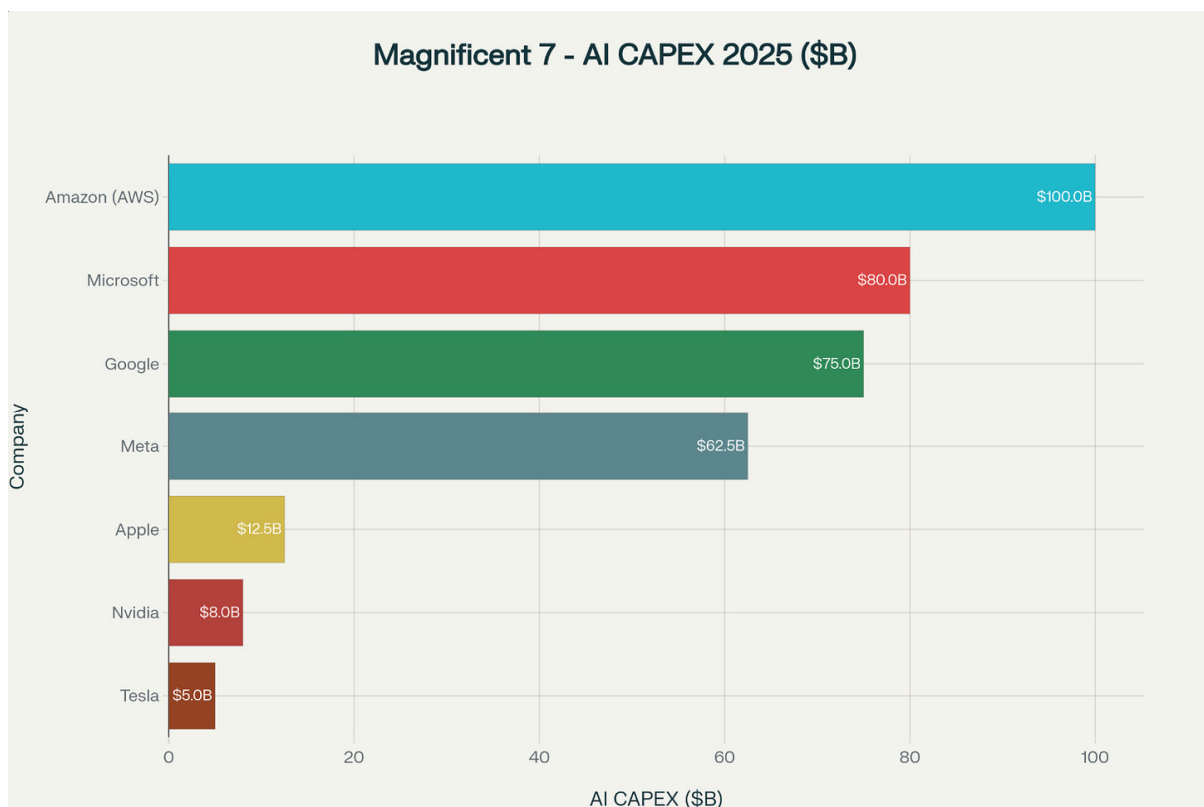
3.1. Anleger in USA setzen voll auf KI – Hohe Einsätze im KI-Handel

Nachfolgend ein paar Gedanken zum KI-Boom.

a) In diesem Jahr haben die Investitionen in KI, definiert als Informationsverarbeitung plus Software, hat bisher mehr zum BIP-Wachstum beigetragen als die Verbraucherausgaben.



b) Aufschlüsselung der KI-Ausgaben für die Magnificent Seven



Auffallend ist die Zurückhaltung von Apple sich an den großen Ausgaben zu beteiligen.

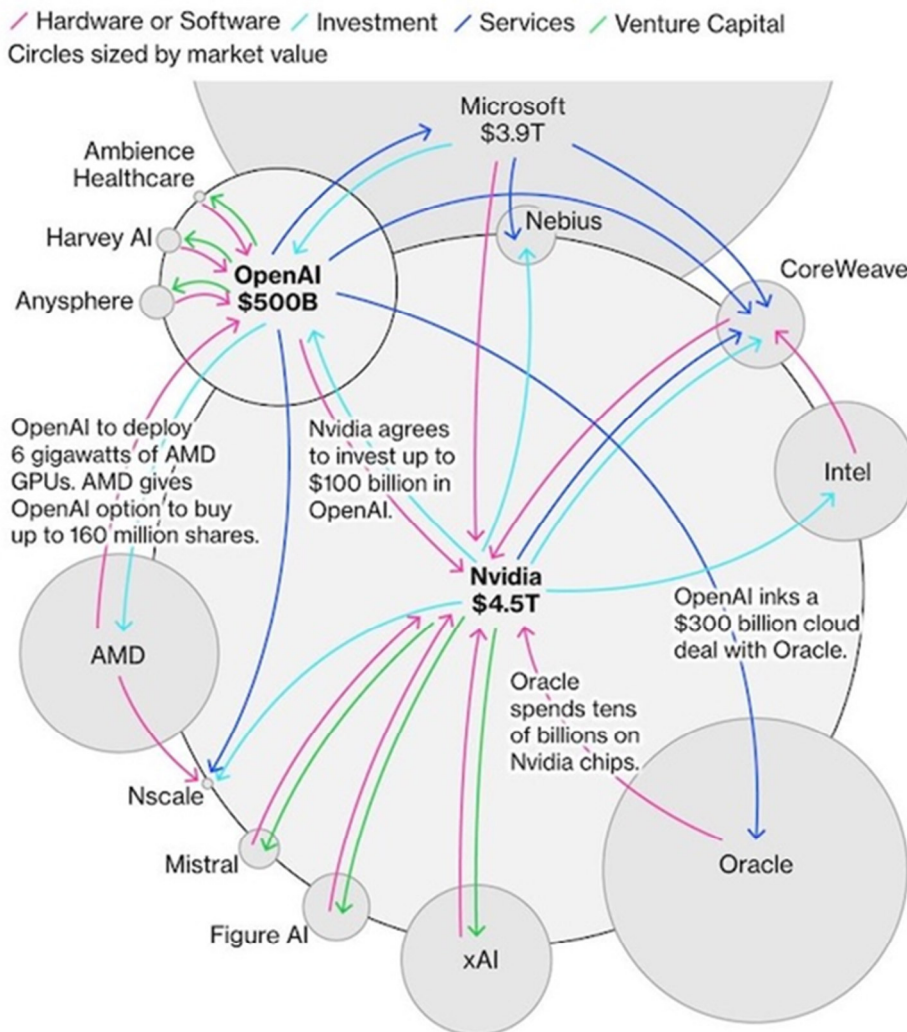
c) Das Streben nach Superintelligenz beflügelt einen Boom bei Rechenzentren

Die enormen Geldsummen, die die großen Technologieunternehmen in diese Projekte stecken, stellen laut einem Rechenzentrumsexperten „eine außergewöhnliche Herausforderung und ein Glücksspiel“ dar.

Um zu verstehen, wie groß diese Herausforderung ist: Amerika muss zusätzliche 45 GW für seine Datenfarmen aufreiben ... das entspricht etwa 10 % der gesamten aktuellen Stromerzeugungskapazität der USA!

d) Wie werden KI-Ausgaben finanziert? – Kreislauffinanzierung?

Wie Nvidia und OpenAI die KI-Geldmaschine antreiben:



Ich konzentriere mich auf mehrere kürzlich abgeschlossene Multimilliarden-Dollar-Deals zum Ausbau der Rechenzentrumsinfrastruktur.

Die großen KI-Firmen verlagern enorme Mengen ihrer KI-Ausgaben aus ihren Büchern in SPVs (Special Purpose Vehicles), die die Kosten des KI-Ausbaus verschleiern.

Interessant ist, dass ein einziges Unternehmen – Nvidia, das wertvollste Unternehmen der Weltgeschichte mit einer Marktkapitalisierung von über 4,5 Billionen Dollar – im Mittelpunkt einer beträchtlichen Anzahl dieser Deals steht.

Allein im September investierte Nvidia im Rahmen eines Großdeals 100 Milliarden Dollar in OpenAI, nur wenige Tage nachdem es Intel fünf Milliarden Dollar zugesagt hatte (die Vereinbarung mit Intel bezog sich auf Chips, nicht auf die Rechenzentrumsinfrastruktur an sich).

OpenAI und AMD haben gerade einen weiteren „Circular Reference“-Deal im KI-Bereich abgeschlossen, bei dem OpenAI über einen Zeitraum von 4–5 Jahren AMD-Chips im Wert von ca. 100 Milliarden US-Dollar kauft und Optionsscheine zum Kauf von bis zu 10 % von AMD zu 1 Cent pro Aktie erhält.

Die Ankündigung des Deals ließ die AMD-Aktien um 23 % in die Höhe schnellen, was die Marktkapitalisierung um 60 Milliarden US-Dollar erhöhte.

Niemand stellte die naheliegende Frage, woher ein kapitalintensives Start-up wie OpenAI die 100 Milliarden Dollar für die Chipkäufe nehmen soll.

Es gibt erhebliche Bedenken hinsichtlich der „Kreislauffinanzierung“ bzw. der Tatsache, dass Nvidias Bargeld praktisch in der gesamten KI-Branche recycelt wird.

Der Mann im Epizentrum, Nvidia, beginnt im Grunde das zu tun, was alle wirklich schlechten Akteure in der Schlussphase tun: Sie verlängern die Finanzierung und kaufen ihre Investoren.

Es besteht ein großes Problem und ein deutliches Zeichen dafür, dass der Konjunkturzyklus auf eine Art Endphase zusteuert ► Das Ende der Investitionsausgaben für KI rückt näher.

e) Zusammenfassung – KI-Blase?

Um die Denkweise hinter dem Wagnis KI zu verstehen: „In den Köpfen der Tech-CEOs ist die richtige KI ein zweischneidiges Schwert.

Wenn sie es richtig machen, können sie überleben und florieren, während sich die tektonischen Platten verschieben; wenn sie es falsch machen, ist es das Ende.

Die Anleger selbst gehen ein hohes Risiko ein. Sie erwarten mit der Einführung künstlicher Intelligenz einen Produktivitätsschub.

Sollte diese optimistische Prognose jedoch auch nur geringfügig zu kurz kommen, besteht das Risiko, dass die Aktienbewertungen nach unten korrigiert werden müssen, was die fundamentale Lage der Realwirtschaft widerspiegelt.

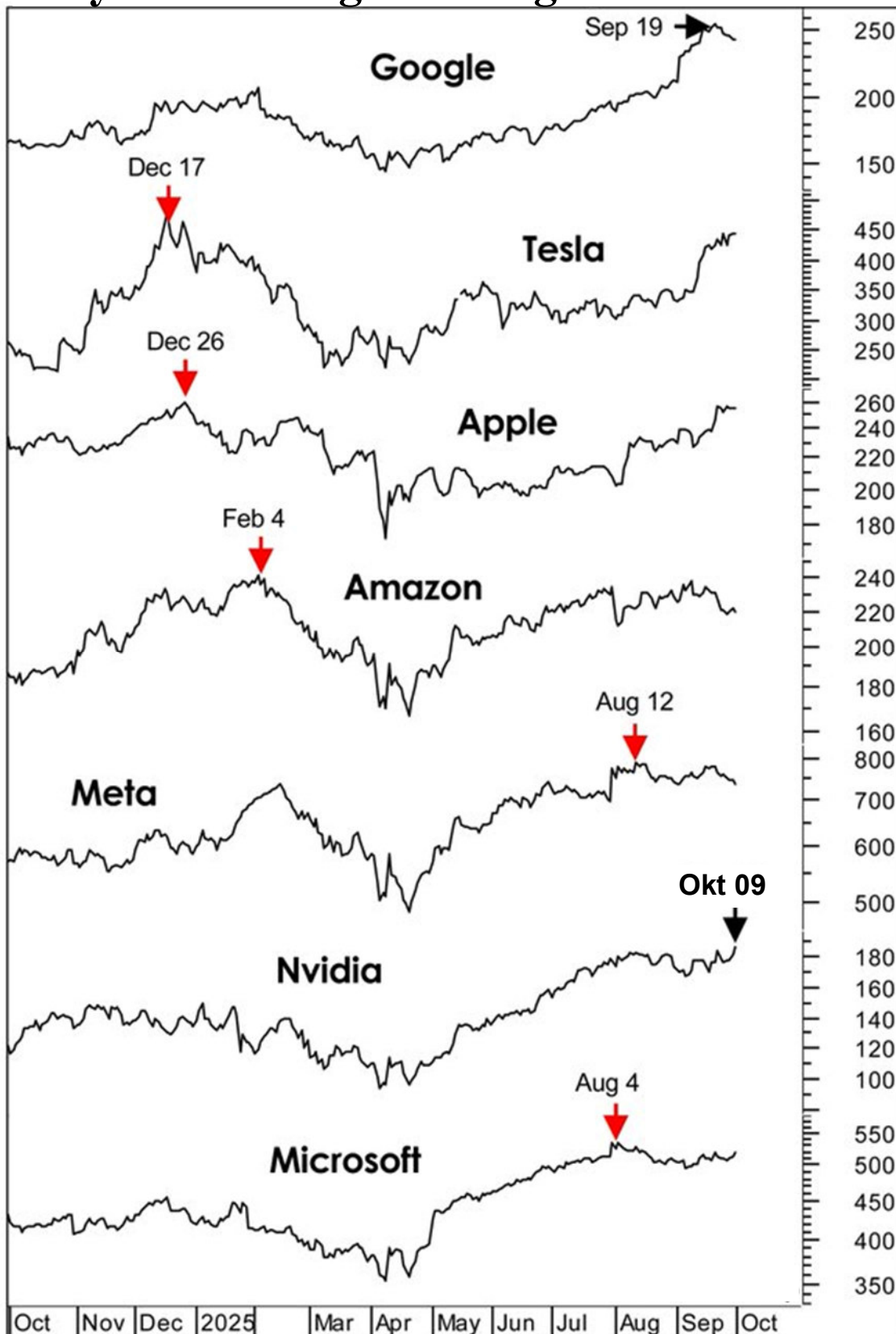
Fazit: Eine große Frage im Bullenmarkt im Jahr 2025: Befinden wir uns in einer Blase der künstlichen Intelligenz, die an den Dotcom-Investitionsboom der 1990er Jahre erinnert?



3.2. Magnificent Seven – Asynchrone Signale

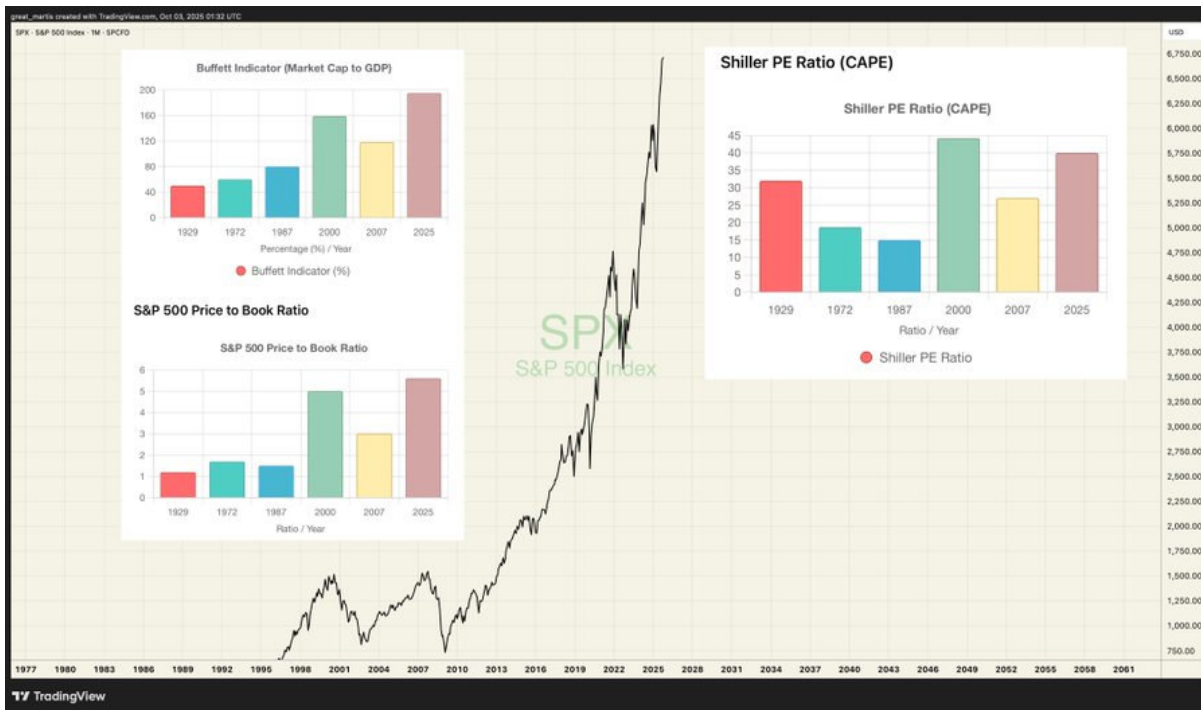
Ich beobachte eine größere Uneinigkeit unter den langfristigen Spitzenreitern (Glorreichen Sieben) – nur zwei haben im Monat September, Oktober neue 52-Wochen-Hochs erreicht.

Asynchrone Signale Magnificent Seven?



Fazit: Asynchrone Signale deuten darauf hin, dass sich in der Branche Risse bilden.

3.3. S&P 500 – verschiedene Ansichten der Bewertung



Stand der Bewertungen am 10.10.2025

Market Cap to GDP: 210% (Anmerkung größer als 1929 und 2000)

Price to Book Ratio: 5,49

Shiller PE Ratio: 39,09

Ergänzend dazu, die Bewertungsherausforderung für Aktienkurse (Forward KGV 12 M)

Der S&P 500 beendete den September mit einem erwarteten KGV von 22,8, dem höchsten Stand dieses Jahrhunderts.

S&P 500 index: Forward P/E ratio



Auch andere Bewertungsindikatoren weisen im Vergleich zu ihren langfristigen Durchschnittswerten erhöhte Werte auf.

Wie besorgt sollten US-Aktienanleger sein? Denn der US-Aktienmarkt befindet sich auf einem Rekordhoch, die Bewertungen sind auf einem Allzeithoch, der Aktienbesitz der privaten Haushalte ist auf einem Rekordhoch und die Konzentration auf nur wenige Namen ist ebenfalls auf einem Allzeithoch.

Fazit: Der entscheidende Faktor ist, über die Realität in der Wirtschaft und den Kapitalmärkten über Dinge nachzudenken, über die andere nicht nachdenken.

3.4. US Markt (S&P 500) – Schubkraft ist ein Muss

Die Anzahl neuer Hochs im S&P 500 ist auf einen niedrigen Level gefallen.



Wichtige Aktienindizes haben dank Marktkapitalisierungsschwergewichten wie Nvidia, Oracle und anderen Technologiegiganten ATH erreicht, doch die meisten Aktien bleiben deutlich unter ihren Höchstständen.

Fazit: Eine Verschiebung zu höheren Höchstständen und erneuten Schubsignalen würde auf eine deutliche Ausweitung des Vormarsches hindeuten, der derzeit an Dynamik zu verlieren scheint.

3.5. Tarifkonflikt USA/China - Die Welt in der Hand Chinas

Der Machtpoker um seltene Erden eskaliert

Jahrelang wurde Chinas Aufstieg als eine Geschichte von Nachahmern und billigen Arbeitskräften abgetan. Diese Sichtweise hat sich geändert.

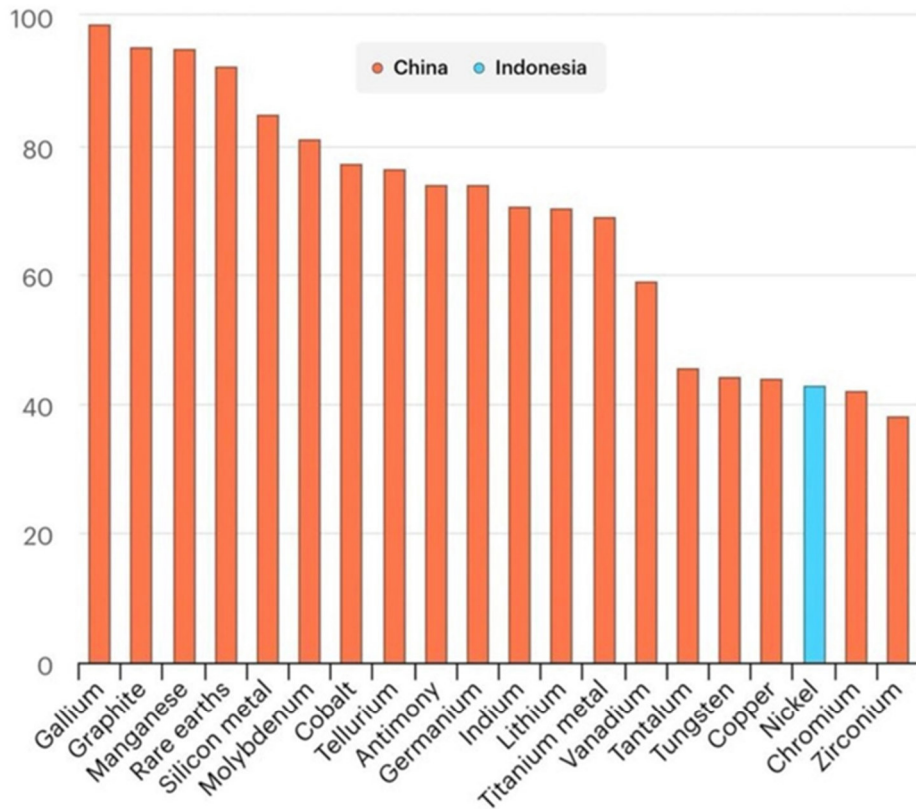
Die chinesische Dominanz bei strategisch wichtigen Mineralien bleibt auch weiterhin groß.

Das nachfolgende Balkendiagramm zeigt den Anteil Chinas und Indonesiens an der Veredelung verschiedener Metalle.

China hat bei den meisten Metallen wie Gallium, Graphit und Seltenerdmetallen den höchsten Anteil.

Indonesien hat einen signifikanten Anteil bei Nickel.

Prozentualer Anteil des führenden Raffinerielandes:



China zieht die Schlinge um Seltene Erden enger:

Das chinesische Handelsministerium hat weitreichende Beschränkungen für Seltene Erden und Hochleistungsmagnete angekündigt.

Beachten sie, der Kampffjet F-35 vom US Unternehmen Lockheed Martin enthält über 900 Pfund Seltene Erden, die fast ausschließlich aus China stammen.

Die neuen Beschränkungen zielen direkt auf die US-Verteidigung, KI und Halbleiter ab.

Die neuen Exportrestriktionen können zu erheblichen Engpässen und Störungen in der US-Industrie sorgen.

China holt nicht auf – es zieht davon – es hat die Oberhand im Kampf um seltene Erden.



Wichtig: Im Grunde bleibt die Investition in westliche Seltene Erden eine Wette auf Politik, nicht auf Geologie.

Es ist ein Spiel, bei dem es darum geht, ob die westlichen Demokratien bereit sind, die wahren Kosten der Versorgungssicherheit zu tragen, nicht nur in Form von Subventionen und Infrastruktur, sondern auch in der Akzeptanz, dass der grüne Wandel, das KI-Wettrüsten und die nationale Sicherheit weder billig noch sauber zu erreichen sein werden.

Fazit: Ich denke, wir sind auf dem Weg dorthin, aber ohne Donald Trump wären wir nie dorthin gekommen.

3.6. Stimmungsindikatoren - Die Sorgen vor Marktüberreibungen haben sich verschärft

3.6.1. Professionelle Anleger halten den globalen Aktienmarkt für überbewertet.

Nettoprozensatz der Investoren: Aktienmarkt überbewertet



Im Oktober 2025 gaben 60 Prozent der befragten Anleger mit einem Vermögen von 400 Milliarden US-Dollar an, dass die Aktienmärkte überbewertet seien.

Das ist ein Rekordwert, der den Höhepunkt der Dotcom-Blase im Jahr 2000 um 20 Prozentpunkte übertrifft.

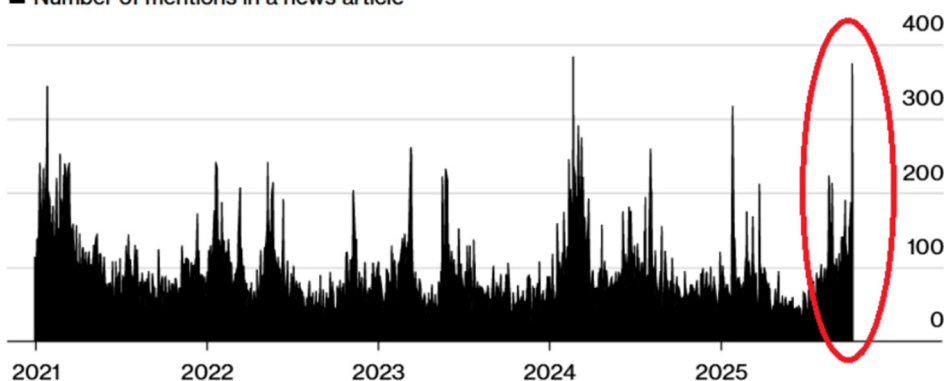
3.6.2. KI-Blase

Die Zahl der Meldungen, die von einer KI-Blase sprechen, ist auf rund 380 gestiegen – der zweithöchste Wert aller Zeiten.

Talk Around AI Bubble Is on the Rise

Number of news articles mentioning 'tech' and 'bubble' has climbed

■ Number of mentions in a news article



Fazit: 54 % der professionellen Anleger sehen KI-Aktien in einer Blase, während 60 % die Aktien für überbewertet halten.

3.6.3. US Haushalte – Aktienquote und Anteil am US Aktienmarkt

Die Amerikaner waren noch nie so stark in den Markt investiert – im wahrsten Sinne des Wortes.

Die Aktienallokationen der privaten Haushalte erreichten ein Allzeithoch (Anm. 52%).

Und US Haushalte halten 40% des US Aktienmarktes – ein Zeichen des Vertrauens in Aktien.

Das Problem ist: Fast 90 Prozent davon liegen bei den reichsten 10 Prozent.

4. Zusammenfassung

Der Bullenmarkt des US Marktes (\$S&P 500) begann im Oktober 2022 und ist nun 3 Jahre alt.



Er erzielte ein Plus von ca. 87%.

Dieser Zyklus ist alles andere als typisch.

Normalerweise beginnen Bullenmärkte breit und enden schmal, doch dieser begann schmal, und obwohl er sich absolut etwas verbreitert hat, bleibt er relativ schmal.

Typische Bullenmärkte beginnen mit einem niedrigen KGV und enden mit einem hohen KGV, doch dieser begann teuer und hat sich noch weiter verstärkt.

Das erste Jahr eines Bullenmarktes beginnt typischerweise mit einem KGV-Anstieg, da der Kurs eine Gewinnerholung abwertet. Im zweiten Jahr geht der Staffelstab dann an das Gewinnwachstum über, da die Bewertungen sinken.

Nicht so in diesem Jahr. Obwohl die Gewinne in den Jahren 2024 und 2025 zweistellig gewachsen sind, verstärken die Bewertungen weiterhin die Renditen.

Bullenmärkte folgen oft auf Rezessionen und beginnen, wenn die Fed die Zinsen senkt, um die Wirtschaft zu stabilisieren.

Nicht so in diesem. Der aktuelle Zyklus folgte auf einen Bärenmarkt.

Wie wird es weitergehen?

Volatilität inmitten Liquiditätsengpässen.

Die Märkte reagieren überempfindlich auf Nachrichten wie Trumps Zolldrohungen. Diese werden durch die versiegende Liquidität noch verstärkt

Nachfolgend ein Indikator für die Liquidität und der Entwicklung des S&P 500 bis Jahresende.

Der Chart deutet weiterhin auf eine anhaltende Erholungsphase hin, gefolgt von einem weiteren Abwärtstrend, bevor sich ein potenzieller Boden bildet und der Aufwärtstrend wieder aufgenommen wird. Auch scharfe Korrekturen sind möglich, denen ebenso scharfe Erholungen folgen.



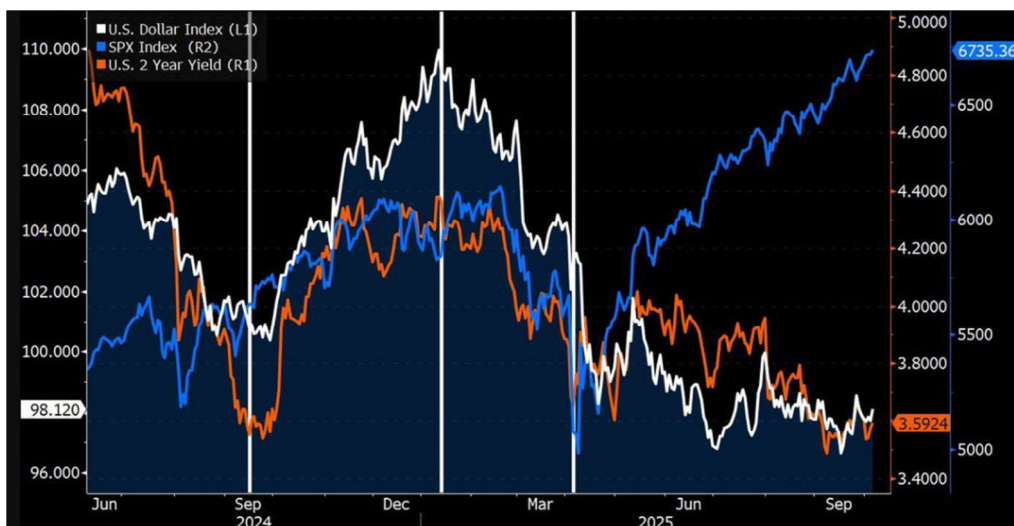
Und wie wird der Bullenmarkt enden?

Mit einen Wimmern oder mit einem großen Knall (Anm. KI; Konzentration MGF 7)?

Fazit: Die Geschichte wiederholt sich nicht, aber sie reimt sich, und es wäre töricht, nicht zu versuchen, aus der Geschichte zu lernen.

5. Meine persönliche Meinung - spekulative Exzesse (= Fragilität ► Zerbrechlichkeit)

5.1 Ein Blick auf Zyklen - Wendepunkte der Zyklen, Signale



Wichtig, historisch gesehen neigen Devisen- und Anleihemärkte dazu, Regimewechseln auf den Aktienmärkten zuvorzukommen.

Der US-Dollar ist sehr wichtig. Seine Korrelationen mit anderen Märkten (Aktien, Rohstoffen, Zinsen, Bitcoin) sind die wichtigsten.

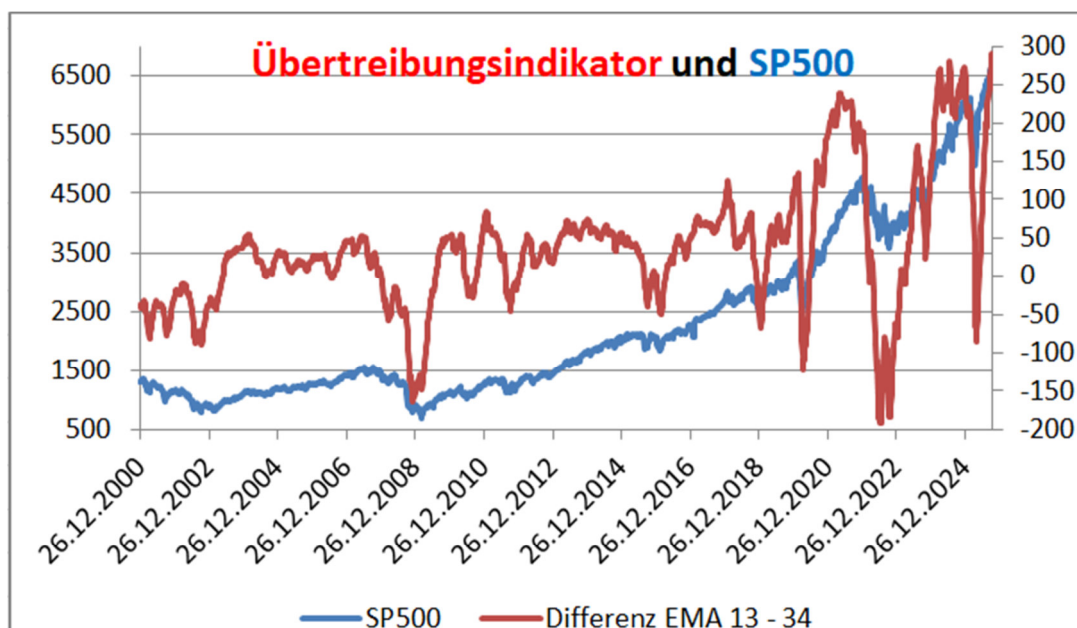
Derzeit bricht die einst starke inverse Korrelation zwischen dem Dollar und dem S&P 500 zusammen.

Wie wird sich der US Markt (S&P 500) verhalten.

Dazu ein weiterer wichtiger Indikator: Übertreibungsindikator S&P 500

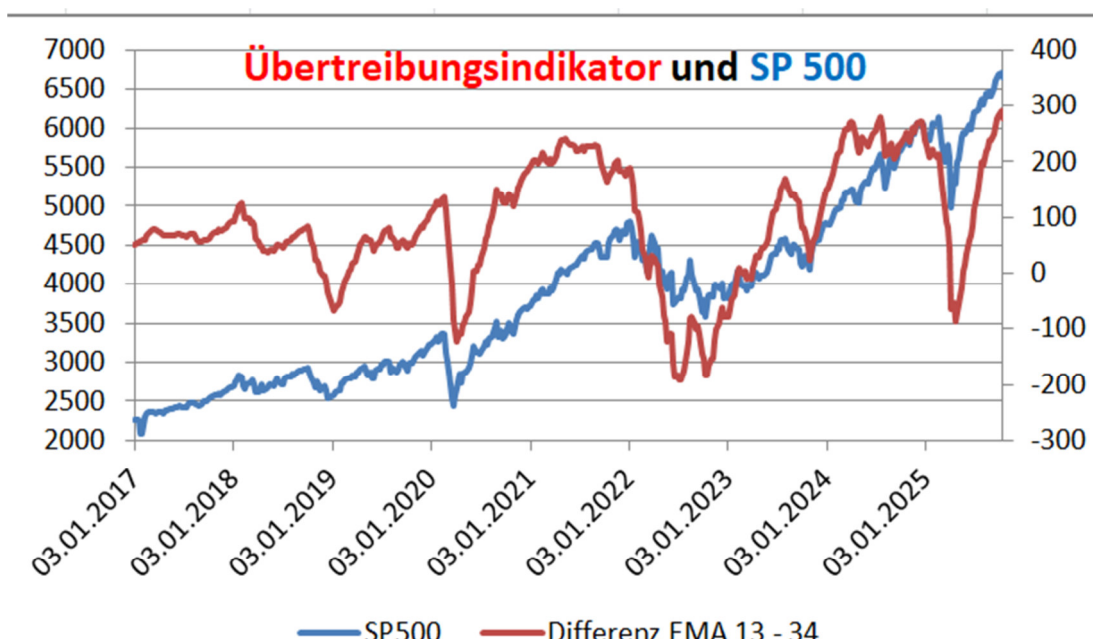
Definition Übertreibungsindikator S&P 500: Differenz EMA 13 minus EMA34 Weekly von S&P 500

Nachfolgend der Indikator un der S&P 500 Zeitraum 2001 – 14.10.2025



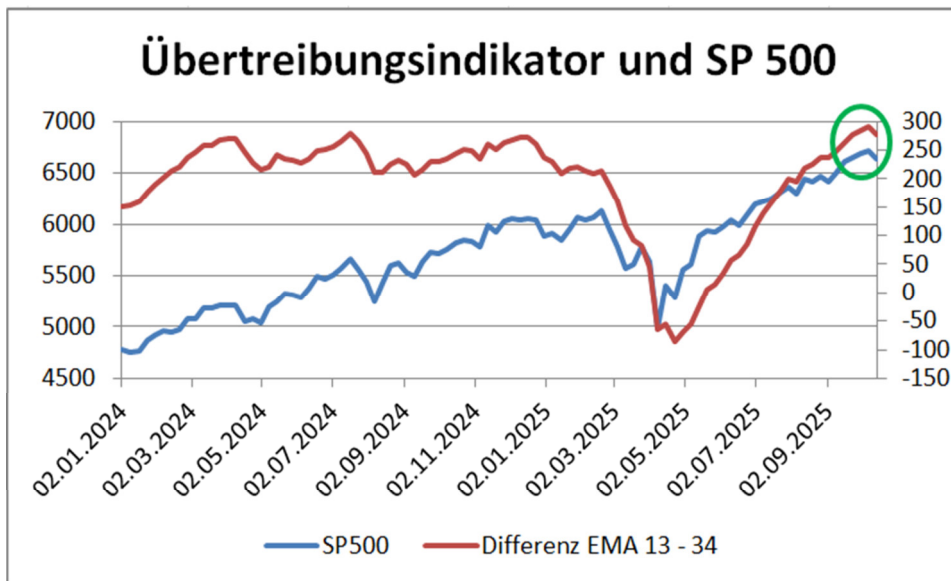
Man sieht deutlich, ab 2017 nehmen die Differenzen zu, die Ausschläge auf der positiven Seite sind stark ansteigend (Anm. KI; Magnificent Seven)

Nachfolgend der Chart für den Zeitraum 2017 – 14.10.2025



Man sieht deutlich, wie der Übertreibungsindikator die Änderung der Zyklen anzeigt.

Nachfolgend der Chart für das Jahr 2025



Der Übertreibungsindikator erreichte einen Maximalwert von 291 Punkten und ist auf 276 am 14.10.2025 gefallen.

Erste Anzeichen einer Wende?

Wichtig ist, dass der Übertreibungsindikator sein Hoch von 291 Punkten nicht mehr überbietet.

Als weiteren Schritt beobachte ich den Indikator New Highs minus New Lows für den Aktienmarkt NYSE.



Wenn dann dieser Indikator auch noch fällt ist Vorsicht geboten. Momentan werden weniger neue Hochs gebildet, ein weiteres Warnsignal.

Wenn ich diese Indikatoren betrachte, ergibt sich als Konsequenz momentan ein Seitwärtsmarkt mit höherer Volatilität.

Auch das EW-Modell für den S&P 500 geht von einer Korrekturwelle aus und anschließend ein neues ATH.

Dazu passend die Trendüberwachung:

Zeitraum Intermediate Term (< 3 Monate)

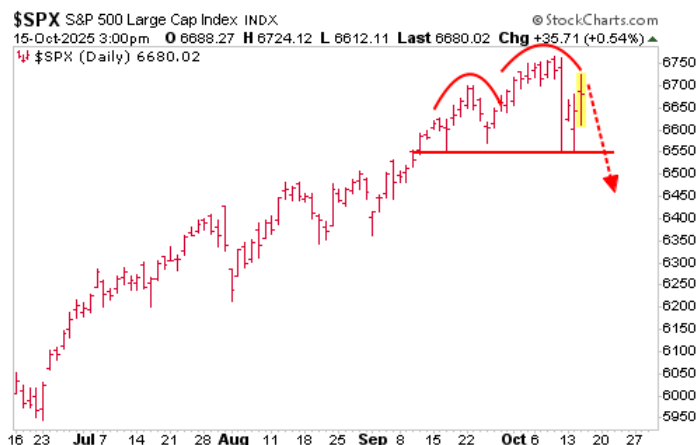
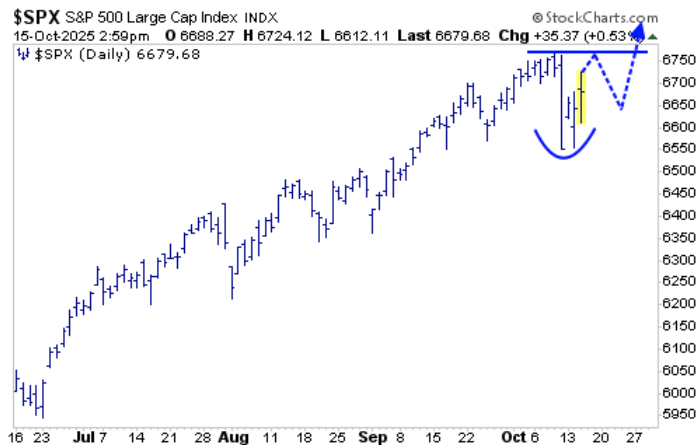
FRM Daten ansehen IT Trend Indizes										
Zahl	Datum	IT_SP100	IT_SP500	IT_IND	IT_NDX	IT_DJT	IT_NYA	IT_SP400	IT_SP600	SP500_W
89	26.09.2025	Sell	Sell	Sell	Buy	Buy	Sell	Sell	Sell	6644
90	03.10.2025	Sell	Buy	Sell	Sell	Buy	Sell	Sell	Sell	6716
91	10.10.2025	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	6553
92	17.10.2025	Sell	Sell	Sell	Sell	Buy	Sell	Sell	Sell	6664

Zeitraum Long Term Trend (> 1 Jahr)

FRM Daten ansehen LT Trend Indizes										
Zahl	Datum	LT_SP100	LT_SP500	LT_DOW	LT_NDX	LT_DJT	LT_NYA	LT_SP400	LT_SP600	SP500_W
89	26.09.2025	Buy	Buy	Sell	Sell	Sell	Buy	Buy	Buy	6644
90	03.10.2025	Buy	Buy	Sell	Sell	Sell	Buy	Buy	Buy	6716
91	10.10.2025	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	Buy	Sell	Sell	6553
92	17.10.2025	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	Sell	6664

Meine Trading Maxime: In einem Balkendiagramm können Sie alles sehen, was Sie sehen möchten.

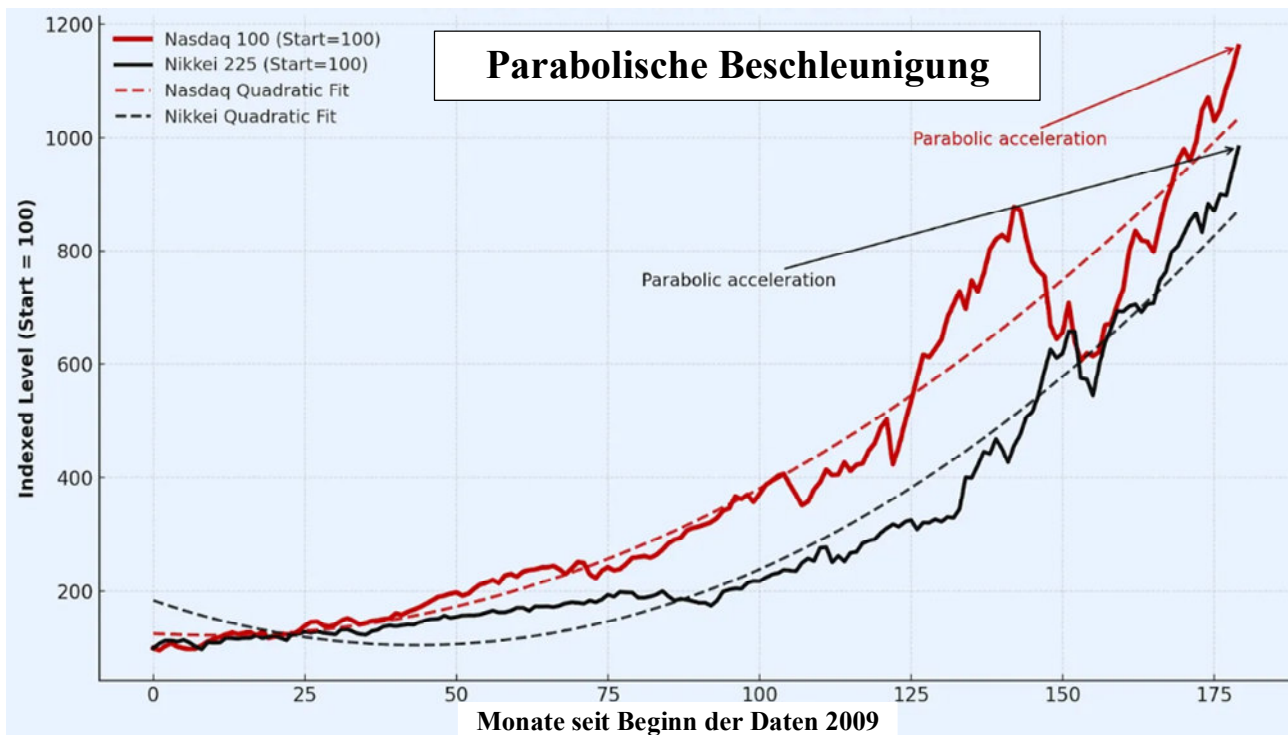
US Markt (S&P 500): Wählen Sie Ihre Tendenz – die Ausgabe vom 15.10.2025. Blau oder Rot.



Fazit: Noch keine Entscheidung gefallen – Momentan fehlt der Mut zu neuen Hochs (blau) ebenso wie an Panik für einen Abverkauf (rot).

5.2. Blasenrisiko

Der Aktienmarkt – insbesondere der technologielastige Nasdaq – befindet sich derzeit auf seinem höchsten Stand aller Zeiten.



Es gibt vier Hauptgründe:

a) Liquidität

Jeder Rückschlag wird mit Rettung beantwortet, jede Krise mit Liquidität.

Was einst Politik war, ist heute Sucht.

Der Markt fürchtet das Risiko nicht mehr, weil er nicht mehr glaubt, dass die Regierung jemals Schmerzen zulassen wird.

b) Vermögenseffekt

Die Regierung weiß, dass ein Einbruch der Vermögenspreise das Vertrauen im ganzen Land gefährden würde.

Der Nasdaq ist der Puls der oberen zehn Prozent, und diese zehn Prozent bestimmen Ausgaben, Einstellungen und Stimmung.

Ein starker Rückgang würde die Wähler stark beeinflussen (Anm. Zwischenwahlen November 2026)

c) Abhängigkeit der US Regierung

Die US Regierung ist von Einnahmen aus der „Blasensteuer“ abhängig geworden.

d) Narrativ Künstliche Intelligenz

Das Versprechen künstlicher Intelligenz ist heute die letzte Verteidigung gegen die Realität.

Es rechtfertigt Defizite und horrenden Schuldenlasten.

5.3. Zusammenfassung - Können die Aktienkurse wirklich noch viel länger weiter steigen?

Bei Melt-Up“-Maniacs handelt es sich um die lautstarken Marktbefürworter, die fest davon überzeugt sind, dass den US-Aktienmarkt bis zum Jahresende nichts davon abhalten kann, explosionsartig nach oben zu klettern.

Können die Melt-Up Anhänger Recht haben? Meine Ansicht, alles ist möglich.

Der Versuch, das Ende einer Blase zu timen, ist ein aussichtsloses Unterfangen, das nur Lügnern gelingt.

Aber angesichts der vielen positiven Erwartungen, die in den Preisen stecken, müsste die Wirtschaft die ohnehin schon hohe Rendite des Aktienmarktes irgendwie überraschen, damit sich das optimistische Szenario bewahrheitet.

Ich sitze lieber an der Seitenlinie und warte auf das nächste Spiel, denn die systematischen Risiken steigen.

Junk Spreads steigt und signalisiert eine zunehmende Risikoeinschätzung.

Wochenchart HY-Spread mit SMA 65



Fazit: Risiken entstehen langsam ... und dann auf einmal.

Ein guter Gedanke dazu:

Vielleicht ist es an der Zeit, die Mainstream-Medien-Geschichte hinter sich zu lassen und sich auf die Fakten zu verlassen ► maybe it's time to ditch the msm narrative and go with the data

